Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach (Lobenfeld & Waldwimmersbach) | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

45. Jahrgang | 29. März 2019 | Nummer 13

SOMMERTAGSUMZUG

IN MAUER

am Sonntag, 31. März 2019 um 13.30 Uhr
Treffpunkt Daniel-Hartmann-Straße

anschließend
lädt der Evangelische Kindergarten zu

Kaffee & Kuchen

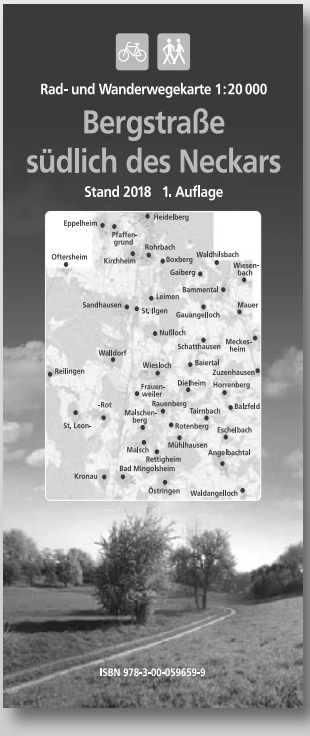
in die Aula der Norbert-Preiß-Schule ein.

Außerdem findet ab 14.30 Uhr ein
FLOHMARKT
- von Kindern für Kinder -
im Schulhof statt
(bei schlechtem Wetter im Schulgebäude)

Veranstalter: Ev. Kindergarten Mauer, Tel. 3806

Die Rad- und Wanderwegekarte
Bergstraße südlich des Neckars

Ab sofort erhältlich!



Projekt unterstützt von den Städten und Gemeinden

Angelbachtal, Bad Schönborn, Dielheim, Eppelheim, Kronau, Malsch, Mauer, Mühlhausen, Nußloch, Rauenberg, Reilingen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Walldorf und Wiesloch

Zu erwerben in den Rathäusern der oben genannten Kommunen sowie im Buchhandel (ISBN 978-3-00-059659-9)

Verkaufspreis
7,90 Euro

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Verbandsversammlung Nr. 77

am Mittwoch, den 3. April 2019 um 17.00 Uhr
im Saal des Feuerwehrgerätehauses Eschelbronn, Bahnhofstr. 1

Tagesordnung:
Öffentliche Verhandlung:

1. **Bericht der Verbandsverwaltung**
2. **12. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal (Ausweisung eines Sondernutzungsgebiets und Ausweisung von Wohnbauflächen in der Gemeinde Mauer)**
   - 2.1. Aufstellungsbeschluss für die 12. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes gemäß § 2 Abs.1 BauGB
   - 2.2. Billigung des Planentwurfes
   - 2.3. Beschlussfassung zur frühzeitigen Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB sowie der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB
3. **13. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Gemeindeverwaltungs verband Elsenztal (Ausweisung von Gewerbeflächen der Gemeinde Lobbach)**
   - 3.1. Aufstellungsbeschluss für die 13. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes gemäß § 2 Abs.1 BauGB
   - 3.2. Billigung des Planentwurfes
   - 3.3. Beschlussfassung zur frühzeitigen Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB sowie der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB
4. **Verschiedenes, Informationen.**

Der Verbandsvorsitzende:
gez. ***John Ehret,*** *Bürgermeister*

Earth Hour 2019 - Klimaschutz geht nur gemeinsam!

13 Elsenzgemeinden beteiligen sich erneut an der weltweiten Aktion

Am Samstag, den 30. März 2019, findet um 20.30 Uhr die Earth Hour statt – die weltweit größte Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz. Rund um den Globus werden zum bereits 13. Mal Millionen von Menschen, tausende Städte, Gemeinden und Unternehmen für eine Stunde das Licht ausschalten und so gemeinsam ein starkes Zeichen für den Schutz unseres Planeten setzen.

Und so heißt es in den Elsenzgemeinden Bammental, Epfenbach, **Eschelbronn,** Gaiberg, Gauangelloch, **Lobbach, Mauer, Meckesheim,** Neckargemünd, Neidenstein, **Spechbach,** Wiesenbach und Zuzenhausen in diesem Jahr bereits zum vierten Mal „Licht aus!“, wie in fast 400 Gemeinden in ganz Deutschland.

Mit der gemeinsamen Abschaltung der Straßenbeleuchtung soll ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz gesetzt werden. Die Earth Hour ist nicht als Einsparmaßnahme gedacht, sondern soll zeigen, dass jeder seinen Teil zum Klimaschutz beitragen kann und muss.

Die Abschaltung der Straßenbeleuchtung erfolgt über die Netzleitstelle der Syna GmbH in der Zeit von 20.30 bis 21.30 Uhr. Wir bitten in dieser Zeit von Störmeldungen an die Syna abzusehen. Private Haushalte sind von der Abschaltung nicht betroffen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer in dieser Zeit um erhöhte Aufmerksamkeit.

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Kostenfreie Störunghotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/96 30
	im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	9525-0 9525-25	9525-90 9525-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 789533 0171/5345545	8949	6766	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	9525-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729 0152-55283806
Forst	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	9200-50
Kläranlage Meckesheimer Cent	991188
Kläranlage Im Hollmuth	06223/972125
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	07261/931-0
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach	
Taxi Elsenztal	06226/8862
Sozialstation Elsenztal	2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	
Bärbel Reuter (Lobbach)	06226/429002
Romina Beck (Bammental)	06223/8668665
Handy Romina Beck	01525/2845875
Ärztliche Bereitschaftsdienste	116117
Pilzberatung, Peter Reiter	5115

Bereitschaft der Zahnärzte

Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist

Am Samstag, 30. und Sonntag, 31. März

Dr. Schäfer, Telefon 06226/1569

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 29.3.	Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 06228/8241
	Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 06226/95130
Samstag, 30.3.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/2604
Sonntag, 31.3.	Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 06223/95170
Montag, 1.4.	Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 06226/9939340
Dienstag, 2.4.	Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444
Mittwoch, 3.4.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074
Donnerstag, 4.4.	Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ehrentafel des Alters · Wir gratulieren

Eschelbronn

4.4. Herr Karl Spieler 80 J.

Lobbach

Ortsteil Lobenfeld

keine

Ortsteil Waldwimmersbach

keine

Mauer

1.4. Frau Karla Kaminski 70 J.
4.4. Frau Lieselotte Flöricke 90 J.

Meckesheim

31.3. Herr Manfred Alfons Böbel 70 J.

Mönchzell

31.3. Herr Karl Schranz 90 J.

Spechbach

keine

Wir bitten vielmals um **Entschuldigung**, dass in der letzten Amtsblatt-Ausgabe die zwei Geburtstagsjubilarinnen aus der Gemeinde Mauer aufgrund eines technischen Fehlers nicht veröffentlicht wurden. Wir wünschen nachträglich alles Gute und viel Gesundheit an: Frau Meta Klingmann (26.3. – 70 J.) und Frau Annerose Roos (27.3. – 70 J.)

Ihr Verlag

Auch Sie können sich an der Earth Hour beteiligen! Schalten Sie für eine Stunde in Ihrer Wohnung die Beleuchtung ab.

Unter *www.earthour.wwf.de* finden Sie weitere Informationen und Ideen, wie Sie sich beteiligen können.

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KliBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen**. Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Straßenbauamt: Vollsperrung des Hollmuthtunnels Neckargemünd am Dienstag, 2. April 2019, wegen Reinigungs- und Wartungsarbeiten

Im Hollmuthtunnel Neckargemünd finden am **Dienstag, 2. April**, turnusgemäße Reinigungs- und Wartungsarbeiten statt, die eine Vollsperrung erforderlich machen, teilt das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises mit. Planmäßig vorgesehen ist die Vollsperrung tagsüber zwischen 8.30 Uhr und 15.30 Uhr. Die Umleitung erfolgt innerstädtisch und wird ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für diese Maßnahme gebeten.

Berufliche Beratung für Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis in Sinsheim

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald bietet eine kostenlose und individuelle, berufliche Beratung für Frauen aus dem Rhein-Neckar-Kreis an. Am **Mittwoch, 3. April 2019** ist die Kontaktstelle Frau und Beruf von 9 bis 17 Uhr in der Außenstelle des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis in Sinsheim, Muthstraße 4, vertreten.

Als Landesprogramm beraten die Kontaktstellen Frau und Beruf seit 1994 Frauen mit Unterstützung des Wirtschaftsministeriums in ganz Baden-Württemberg zu beruflichen Themen rund um Wiedereinstieg, Existenzgründung oder Weiterbildung. Frauen erhalten so Unterstützung bei der beruflichen Orientierung, der Stellensuche und der Bewerbung. In Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis werden regelmäßig Beratungstage vor Ort im Rhein-Neckar-Kreis angeboten.

Terminvereinbarung und nähere Informationen zur Beratung: Telefonisch unter 0621 293 2590 oder per E-Mail an *frauundberuf@mannheim.de*.

Mehr unter: *www.frauundberuf-mannheim.de* oder *www.frauundberuf-bw.de*.

Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagespflege

Wer Kinder in Tagespflege betreuen will, benötigt grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes.

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises bietet eine Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege an. Diese findet am **Mittwoch, 3. April 2019**, von 9.30 bis etwa 11 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40 in Heidelberg im Sitzungssaal 5. OG statt. Die kostenlose Infoveranstaltung richtet sich an interessierte Personen, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater informieren wollen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

An dem Vormittag wird ein erster Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen vermittelt sowie über die Möglichkeit der Qualifizierung in der Kindertagespflege informiert. Die Betreuung findet vorwiegend im Haushalt der Tagespflegeperson statt. Sie kann aber auch in anderen geeigneten Räumen oder im Haushalt der Eltern stattfinden. Wer Kinder in Tagespflege betreuen will, benötigt grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege. Tageseltern sollen die Fähigkeit haben, auf die individuellen Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Tageskinder einzugehen und sie altersentsprechend zu fördern.

Geeignet sind Menschen, die sich durch ihre Persönlichkeit, Sachkompetenz und Kooperationsbereitschaft mit den Eltern und dem Jugendamt auszeichnen sowie über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen. Eine weitere Voraussetzung für die Tätigkeit und die Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Qualifizierungskurs. Für weitere Auskünfte steht Evelyn Tulke unter der Rufnummer 06221/522-1571 zur Verfügung.

Termine & Veranstaltungen

Workshop: Wenn Lebensmuster nicht mehr tragen

Ich möchte ein Baum sein, gepflanzt am Wasser...

Lebensentwürfe, Laufbahnen, Hoffnungen und Beziehungen können zerbrechen, wie ein Sturm einen Baum umwerfen kann. Wenn der bewährte Lebensrahmen bricht, wenn Verhaltensmuster an der Wirklichkeit scheitern, dann braucht es Mut, um das Krisengebiet umzupflügen und nach neuen Ressourcen zu suchen.

Der Baum dient als Symbol dafür, was für uns lebenswichtig ist: wachsen und blühen, Standfestigkeit und Flexibilität, Dauer und Vergänglichkeit.

Das Geistliche Zentrum in der Klosterkirche Lobenfeld bietet mit diesem Workshop am Samstag, 30. März von 10 bis 17 Uhr die Gelegenheit, unter der Leitung von Pfarrer i. R. Ulrich Koring, eigene Belastungen zu erkennen, Ansatzpunkte für Veränderungen zu suchen und schlummernde Kraftquellen zu wecken. Neue Wurzeln, neue Zweige geben dem Leben ein neues Gesicht.

Geistliche Impulse, Gespräche, Übungen der Stille und Atembegleitung fördern die Selbstwahrnehmung und leiten an, neue Schritte zu wagen und neue Entfaltung zuzulassen.

Anmeldung und Information unter *info@kloster-lobenfeld.com* oder *www.kloster-lobenfeld.com*

Weltreligionen und ihr unersetzbarer Beitrag zum Weltfrieden

Theologischer Abend in der Klosterkirche Lobenfeld

Unter der Leitung von Dr. theol. Hansjürgen Günther, Pfarrer i. R., sollen die Grundgedanken, des Buches „Projekt Weltethos“ von Hans Küng, einem der renommiertesten katholischen Theologen der Gegenwart, kritisch beleuchtet werden. Der Vortrag mit Diskussion wird im Geistlichen Zentrum Klosterkirche Lobenfeld, am Frei-

tag, 29. März von 19.30 bis 21.30 Uhr angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nähere Informationen unter *www.kloster-lobenfeld.com* oder *info@kloster-lobenfeld.com*

Geistliches Selbstcoaching – Hilfe zur Selbsthilfe

Alltag und Beruf stellen immer höhere Anforderungen an jeden einzelnen. Nicht immer und nicht zu jeder Zeit gelingt es, diesen Anforderungen gerecht zu werden.

Das Geistliche Selbstcoaching ist eine Methode, die für jeden erlernbar ist. Sie kann helfen, die eigenen Möglichkeiten zu erweitern, neue Krafte freizusetzen und dabei die eigenen Grenzen zu erkennen und zu wahren. Mit ein wenig Übung, kann diese Methode helfen, eigene Lösungswege zu finden und Probleme ruhig, gezielt und wirkungsvoll anzugehen.

Am Samstag, dem 6. April findet von 10 bis 17 Uhr das Seminar „Geistliches Selbstcoaching“ in der Klosterkirche Lobenfeld unter der Leitung von Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal statt.

Anmeldung und Information unter: *info@kloster-lobenfeld.com* oder *www.kloster-lobenfeld.com*

Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am **Mittwoch, dem 3. April** findet um 19,30 Uhr ebenfalls in der Eschelbronner Scheune der Vortrag **„Seelenmuster – Herausforderungen des Lebens besser einschätzen und verstehen können“** mit der Harmonie-Therapeutin Gabriela Hilf aus Dannstadt -statt. In diesem alltagstauglichen und praxisnahen Vortrag erklärt die Therapeutin interessant, amüsant und lehrreich die sieben archetypischen Seelenmuster. Diese sind in jedem Menschen als positiver Aspekt und als negative Eigenschaft angelegt.

Der Vortrag kostet 5 Euro pro TeilnehmerIn.

Unsere jährlich stattfindende **Wildkräuterwanderung findet an Gründonnerstag** statt.

Am 18. April 2019 treffen sich die Teilnehmenden um 13.30 Uhr am Schützenhaus in Spechbach, Verlängerung der Hirtenstrasse.

Der Kräuter - und Gewürzkoch Dieter W. Schlupp aus Brühl wird uns einen Workshop der besonderen Art anbieten. Erst werden Kräuter gesammelt, dann wird gemeinsam in der Spechbacher Hallenküche gekocht und dann fein und urgesund genossen. Die Veranstaltung kostet 25 Euro für Mitglieder des NHV und 30 Euro für Gäste. Es kommt noch eine Lebensmittel-Umlage dazu. Bitte melden Sie sich bis zum 8. April bei Sonja Auf dem Berge unter der Telefon-Nummer 07263 – 91 91 93 oder unter der E-Mail-Adresse *sonja-auf-dem-berge@web.de* an. Die Veranstaltung ist bis ca. 19.30 Uhr geplant.

Näheres finden Sie in unserem aktuellen Programmheft oder unter *www.NHV-Spechbach.de*.

Verkehrswacht Kraichgau e.V.

E-Bike, Pedelec&Co

Die Verkehrswacht Kraichgau e.V. bietet Pedelec-Interessierten die Möglichkeit, sich in einem Einsteigerkurs mit den Besonderheiten von Pedelecs zu befassen. Jeder Kurs/Termin besteht dabei aus einer theoretischen Einführung sowie einem praktischen Teil mit Fahrübungen.

Termine:

Donnerstag,	04.04.2019, 14.00 bis ca.16.00 Uhr
Donnerstag,	18.04.2019, 10.00 bis ca.12.00 Uhr
Dienstag,	07.05.2019, 14.00 bis ca.16.00 Uhr

Interessierte können sich zu einem der vorgenannten Termine anmelden: E-Mail an *info@verkehrswacht-kraichgau.de* oder Tel. **07261/690-196**

Die Kurse finden in den Räumen und auf dem Verkehrsübungsplatz der Jugendverkehrsschule (74889 Sinsheim, Wiesentalweg 2 an der Elsenzhalle) statt.

Bitte bringen Sie für diese Übungen das eigene (bzw. ein geliehenes) Pedelec sowie einen Fahrradhelm mit. Für die Teilnahme besteht Helmpflicht. Vor Kursbeginn muss ein Haftungsausschluss unterzeichnet werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Auch Interessierte die noch kein eigenes Pedelec besitzen sind herzlich Willkommen. In begrenzter Anzahl können wir unterschiedliche Fahrzeuge zur Anschauung und Probe zur Verfügung stellen.

In Ergänzung zu den Einsteigerkursen bieten wir über die Sommermonate auch gemeinsame individuelle **Ausfahrten** mit unseren Kursleitern an. Weitere Informationen zu den Angeboten erhalten Sie auf der Homepage der Verkehrswacht Kraichgau e.V. (*www.verkehrswacht-kraichgau.de*)

Schulen & Bildungseinrichtungen

„Und sie kann es doch“ – neue Ausstellung in der Volksbank Neckargemünd

Künstlerin Friederike Martin zeigt in der Kunstausstellung erstmals ihre Bilder

„Und sie kann es doch“ heißt die aktuelle Ausstellung in der Volksbank Neckargemünd. In der Schau blicken Besucher in die filigran gezeichneten Augen der jungen Künstlerin Friederike Martin. „Augen faszinieren mich, sie machen Menschen einzigartig. In meinen Bildern versuche ich die Seele hinter den Augen mit einzufangen“, sagt die Schülern.

Zeichnen bedeutet für die 16-Jährige Freiheit. Nach einem Schlaganfall bei ihrer Geburt gingen die Ärzte davon aus, dass sie niemals gehen, schreiben oder auch nur sprechen kann. Friederike hat ihrem Schicksal getrotzt und führt heute ein ganz normales Schülerleben im Internat der SRH Stephen-Hawking-Schule.

In der Kunst verarbeitet sie ihre bewegte Lebensgeschichte. „Für die Ausstellung habe ich Bilder ausgewählt, die mich an einen ganz besonderen Moment in meinem Leben erinnern“, erklärt Friederike. Sie zeichnet bevorzugt mit Bleistiften.

Dabei plant sie wenig voraus, lässt sich von ihrer Arbeit leiten. „Meinen Block und die Stifte kann ich überall mit hinnehmen und dort malen, wo ich Inspiration finde“, führt die Schülerin an.

Friederike Martin freut sich über die Gelegenheit, ihre Kunst in der Volksbank Neckargemünd zu zeigen. „Meine Bilder sollen Menschen inspirieren, kreativ zu sein und an sich zu glauben, so wie ich es gemacht habe“, betont sie.

Für die Volksbank ist es ein besonderes Anliegen die Werke von Künstlern aus dem Geschäftsgebiet zu zeigen. „Wir freuen uns, dass Frau Martin ihre Werke in unserer Hauptgeschäftsstelle einem breiten Publikum präsentieren kann“, sagt Sabine Schietinger, Leiterin Unternehmenskommunikation.

Interessierte können die Ausstellung „Und sie kann es doch“ noch bis zum 10. April 2019 während der Öffnungszeiten der Volksbank-Filiale Neckargemünd, Bahnhofstraße 14-16, besuchen.

vhs Volkshochschule Eberbach-Neckargemünd e. V.

Reporter 2.0 – Kids schreiben für die Zeitung

TalentCAMPus in Schönbrunn.

Unter dem Motto „Reporter 2.0 – Kids schreiben für die Zeitung“ findet der 2. talentCAMPus der vhs Eberbach-Neckargemünd e. V. statt. 20 Kids im Alter von 9 bis 15 Jahre haben die Möglichkeit an diesem tollen Projekt teilzunehmen.

„Jeder junge Mensch soll die bestmöglichen Bildungschancen erhalten - unabhängig von der sozialen Herkunft.“ Mit dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bis 2022 außerschulische Angebote der kulturellen Bildung für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund. Der Deutsche Volkshochschul-Verband beteiligt sich mit seinem talentCAMPus-Konzept an dem größten Förderprogramm der kulturellen Bildung in Deutschland. In diesem Rahmen bietet die vhs Eberbach-Neckargemünd e. V. den talentCAMPus „Reporter 2.0 - Kids schreiben für die Zeitung“ in Schönbrunn an und hat hier eine Fördersumme von über 10.000 € erhalten.

Der talentCAMPus in Schönbrunn ist ein ganztägiges Bildungsprogramm in den Osterferien rund um das Thema „Reporter 2.0“. Das Besondere ist die Kombination aus „lernzielorientierten“ und „freien“ Bildungsangeboten. So werden zum einen (inter)kulturelle, sprachliche und soziale Kompetenzen für das spätere Alltags- und Berufsleben gefördert, zum anderen erhalten die Kids Raum für die Entfaltung ihrer Kreativität.

Dabei schlüpfen die Kids in die Rolle von Zeitungsreportern und entwickeln aktive Beiträge für die örtlichen Lokalzeitungen. Die jungen Redakteure bekommen die Möglichkeit, ihre eigenen Themen aufzubereiten und diese in Form von klassischen Artikeln aber auch Comic-Zeichnungen oder einer Fotostrecke darzustellen.

Ein fester Bestandteil wird der Besuch eines „echten“ Zeitungsreporters sein, der ihnen Einblicke in seine Arbeit gibt und ihnen praxisnahe Tipps für ihre eigene Arbeit liefert.

Das gesamte Projekt wird von der Presse begleitet und teilweise werden die Artikel der Kids veröffentlicht.

Ergänzt wird ein Vortrag für Eltern zum Thema „Generation 3.0 – Aufwachsen mit digitalen Medien“ am Montag, 08. April um 19.00 Uhr im Bürgersaal Schönbrunn. Der Vortrag ist kostenfrei und ist ebenso für alle Eltern gedacht, die sich für das Thema interessieren.

In einer Abschlussveranstaltung des talentCAMPus am 11. Mai 2019 um 14.00 Uhr, ebenfalls im Bürgersaal Schönbrunn, werden alle Arbeiten der jungen Redakteure der Öffentlichkeit präsentiert.

Der talentCAMPus ist eine Kooperation der vhs Eberbach-Neckargemünd e. V., der Gemeinde Schönbrunn, dem Arbeitskreis Integration und der Grundschule „Bildungswerkstatt Schönbrunn“.

Informationen & Anmeldung unter: vhs Eberbach-Neckargemünd, Tel.: 06271 946217 oder unter *www.vhs-eb-ng.de*.

Sonstiges

Kommunale Kriminalprävention Rhein-Neckar e.V.

Neue Beratungs- und Koordinierungsstelle Psychosoziale Notfallversorgung Rhein-Neckar

Hilfe bei Unglücksfällen – landesweit einzigartiges Pilotprojekt

Die Region hat einen weiteren wichtigen Baustein zur psychosozialen Versorgung von Menschen erhalten, die von einem hoch belastenden Ereignis wie etwa einem Überfall betroffen sind: Am Freitag, 15. März 2019, hat die Beratungs- und Koordinierungsstelle Psychosoziale Notfallversorgung Rhein-Neckar (BeKo Rhein-Neckar) ihre Arbeit aufgenommen. Träger der Einrichtung ist die Arbeiterwohlfahrt (AWO), Kreisverband Heidelberg. In der Beratungsstelle finden Menschen Hilfe, die beispielsweise einen Wohnungseinbruch, Überfall, Betrug, Unfall, Suizid einer nahestehenden Person oder andere Unglücksfälle erlebt haben.

Die BeKo Rhein-Neckar hat ihren Sitz in der Adlerstraße 1/5, 69123 Heidelberg-Wieblingen. Sie ist telefonisch zu erreichen unter 06221 7392116. Die telefonischen Sprechzeiten sind montags von 10 bis 13 Uhr, dienstags von 14 bis 17 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr und freitags von 10 bis 13 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Informationen rund um die BeKo Rhein-Neckar gibt es im Internet unter *www.beko-rn.de*.

Kostenfreies Angebot – Beratung telefonisch, vor Ort oder anonym möglich

Im Beratungsgespräch können die belastenden Ereignisse zur Sprache kommen, auf Wunsch auch anonym. Das Ziel der Beratung liegt darin, individuelle Möglichkeiten der Entlastung zu besprechen und Sachinformationen zu geben, um damit für die Betroffenen eine hilfreiche Perspektive zu schaffen. Bei Bedarf vermittelt die BeKo Rhein-Neckar an weitere Fachstellen. Die Dauer der Beratungsgespräche hängt vom Bedarf der Betroffenen ab. Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass telefonische Kontakte oftmals ausreichen, um die Belastungssituation deutlich zu reduzieren. Aber auch persönliche Gespräche sind möglich. Die Angebote der BeKo Rhein-Neckar sind kostenfrei. Ansprechpartnerin und Leiterin der Beratungsstelle ist Diplom-Psychologin Dr. Angelika Treibel.

Die BeKo Rhein-Neckar geht als zweijähriges Pilotprojekt an den Start. Sie wird von den Städten Heidelberg, Mannheim und dem Rhein-Neckar-Kreis gemeinsam finanziert und von den regionalen Vereinen der Kriminalprävention sowie dem Polizeipräsidium Mannheim unterstützt. Als Fachberatungsstelle mit enger Anbindung an die Polizei hat die BeKo Rhein-Neckar in Baden-Württemberg bereits jetzt Modellcharakter.

Auf einem roten Kärtchen, welches Polizisten in Zukunft beim Einsatz dabeihaben, steht die Nummer von Angelika Treibel. Diese äußerte bei einem Pressetermin anlässlich der Eröffnung der BeKo Rhein-Neckar am Montag, 18. März 2019, beim AWO-Kreisverband:“ *Wenn sie jemanden zum Reden brauchen, dann rufen Sie da an!*“

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal

Im Beisein des amtierenden Bürgermeisters Edgar Knecht (Gemeinde Lobbach) eröffnete der 1.Vorstand Walter Berroth die diesjährige Mitgliederversammlung des Hospizvereines, an welcher immerhin 17 Mitglieder teilnahmen. Er stellte fest, dass die Sitzung satzungsgemäß einberufen wurde, Anträge gab es keine. Nach der Genehmigung der Tagesordnung gab er seinen Bericht über das abgelaufene Jubiläumsjahr ab, in dem es neben zwei Großevents (in der Manfred-Sauer-Stiftung und im katholischen Gemeindehaus Wiesenbach), auch wieder zahlreiche Fort – und Weiterbildungen für die Mitglieder gab, welche teilweise mit dem Kooperationspartner (Kraichgau-Hospiz) durchgeführt wurden. Sehr erfreut zeigte er sich, dass der Verein mit Romina Beck eine weitere Hospizfachkraft besitzt, welche die Ausbildung in Heidelberg absolvierte. In diesem Zusammenhang gab er bekannt, dass derzeit eine weitere Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer stattfindet, welche unter anderem von Angelika Albiez (Gai-

berg) und Marianne Schröter (Wiesenbach) geleitet werden. Er dankte dafür beiden sehr herzlich. Kritisch merkte er an, dass die Teilnahme an Supervisionen, aber auch an Austauschtreffen sehr ungenügend genutzt wird. Im Anschluss an seine Rede gab es einen sehr intensiven Austausch zwischen den Mitgliedern, wie man das Thema „Hospiz“ noch mehr in das Bewusstsein der Bevölkerung bringen könne. Leider ist dabei noch immer nicht nachhaltig bekannt, dass es auch, neben all dem Schmerz, auch ehrenamtlich Hilfe sein kann, um die Angehörigen auch mal von ihren Aufgaben etwas abzulenken. In Zukunft möchte der Verein neben einer erweiterten Pressearbeit auch weiter die Ärzte, Altenheime etc. aufsuchen, um auf den Verein aufmerksam zu machen. Die neue Hospizfachkraft Romina Beck wird das Projekt „Hospiz macht Schule“ mit fünf weiteren Helfern in s Leben rufen. Anschließend gaben die beiden Hospizfachkräfte Bärbel Reuter und Romina Beck einen Überblick über die Begleitungen im Jahr 2018. Ferner stellte Romina Beck noch einmal die nächsten Termine für das laufende Jahr vor. Es ist in diesem Jahr auch angedacht, die hiesige Bevölkerung in die Aktivitäten des Vereins einzubeziehen. Im Anschluss gab die scheidende Kassiererin Reinhilde Dörr das Zahlenwerk bekannt, stellte dabei fest, dass der Verein wieder sehr solide mit den Mitteln umgegangen ist. Die Mittel, welche nicht von der LAG erstattet wurden, konnten durch eigene finanzielle Einlagen (Mitgliedsbeiträge, Spenden usw.) erwirtschaftet werden. Der Kassenprüfer Hans Hickel bescheinigte der Kassiererin eine ausgezeichnete Arbeit, stellte „mit Bedauern fest, nix Falsches gefunden zu haben“. Nach den Berichten dankte der Bürgermeister der Gemeinde Edgar Knecht den Mitgliedern des Vereins, stellte fest, dass er sehr solide arbeitet, aber natürlich weiter Reserven in der Öffentlichkeitsarbeit sind, um das Ganze weiter bekannt zu machen. Seinem Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft folgten alle Anwesenden. Nach der Entlastung gab es die Neuwahlen, so wurde **Gaby Burger** (Bammental) für zwei Jahre zur neuen Kassiererin gewählt, der alte und neue Schriftführer heißt **Steffen Seifarth** [(Lobenfeld) (für ein weiteres Jahr)]. Beide, so wie auch die neuen Kassenprüfer **Angelika Albiez** (Gaiberg) und **Hanna Papatheodorou Schulte-Kemna** (Bammental) und die neue Beisitzerin **Reinhilde Dörr** (Meckesheim) wurden für zwei Jahre einstimmig von den anwesenden Mitgliedern gewählt. Nach den Wahlen gab es noch ein paar nette Worte der 2.Vorständin Bettina Rott (Neckargemünd) für die 5 Jahre im Amt befindliche Reinhilde Dörr (Kassiererin) und es gab ein Blumen – und ein Sachgeschenk. Die neue Hospizfachkraft Romina Beck bekam ebenfalls einen Blumengruß. Der alte und neue Schriftführer warb noch einmal für die Homepage und bat alle Anwesenden sich Gedanken zu machen, was man vielleicht noch ergänzen oder ändern kann.

Die aktuelle Adresse ist: *www.hospizdienst-elsenztal.de*

19.00Uhr bedankte sich der 1.Vorstand Walter Berroth bei allen Anwesenden für eine sehr konstruktive harmonische Versammlung und schloss Selbige.

Wenn Sie uns kontaktieren möchten oder Hilfe brauchen, melden Sie sich bitte bei unseren Hospizfachkräften Bärbel Reuter (06226-429002) oder Romina Beck (06223-8668665 oder 01525-2845875.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Equal Pay Day 2019 – Verdienstlücke der Frauen bis zum 18. März

Wie schon in 2017 und 2018 ist auch 2019 der Equal Pay Day am 18. März. Er macht auf Verdienstunterschiede von Frauen und Männern aufmerksam und markiert symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied, der in Deutschland rund 21 Prozent beträgt. Umgerechnet ergibt sich so eine Einkommenslücke von 77 Tagen, was dem Datum 18. März entspricht. Der Sozialverband VdK kritisiert, dass Frauen weiterhin deutlich weniger verdienen als Männer und fordert ein Ende der geschlechtsabhängigen Lohn- und Gehaltszahlung. Zugleich ermutigt der größte Sozialverband in Bund und Land die Frauen,Lohngerechtigkeit einzufordern und für die bessere Vereinbarkeit von Kindererziehung und Pflegetätigkeitmit der Berufstätigkeit einzutreten.Denn, man müsse hier auch Armut und Altersarmut im Blick haben, so der VdK, der bundesweit 1,9 Millionen und im Südwesten rund 230 000 Mitglieder hat, darunter viele Frauen.

VdK-Mitglieder Kerstin Abele und Werner Rieger bei US-Handbike-Marathons erfolgreich

Nach über 300 Kilometern mit dem Handbike und zwei erfolgreichen Marathons kehrten kürzlich die VdK-Mitglieder und ehrenamtlich Aktiven Kerstin Abele (Hüttlingen-Abtsgmünd) und Werner Rieger (Lauchheim) aus den USA zurück. Die passionierten Handbike-Athleten waren in Orlando/Florida sowie in Miami sehr erfolgreich gestartet. Rieger (56) wurde in Orlando Gesamtvierter, sein bestes internationales Ergebnis. In der Frauenwertung holte Abele (54) mit deutlichem Vorsprung den Sieg, zudem Platz fünf in der Gesamtwertung. Kurz darauf gewann sie zum dritten Mal in Folge bei den Damen den Miami-Handbike-Marathon. Und Werner Rieger belegte in Miami unter 70 Teilnehmern aus Europa und den USA den zehnten Platz.

Gemeinde Schönbrunn
Stellenausschreibung

Wir suchen für unsere kommunalen Kindergärten in Haag und Moosbrunn zum 01. September 2019 eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Die Anstellung erfolgt in Vollzeitbeschäftigung, bei einer Beschäftigungszeit von 39 Std.

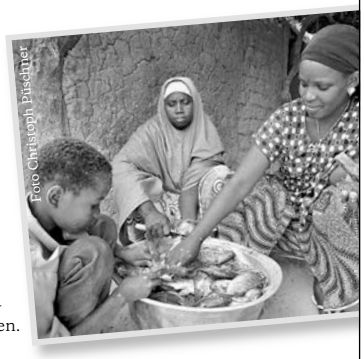
Wir erwarten:
- eine abgeschlossene pädagogische oder pflegerische Fachkraft
- Engagement, Motivation und Begeisterungsfähigkeit
- Spaß bei der Arbeit
- Belastbarkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit

Wir bieten:
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- einen modernen Arbeitsplatz
- Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Anstellung nach dem TVöD und den üblichen Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind beim Bürgermeisteramt Schönbrunn, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, einzureichen.

Nähere Auskunft erteilen Ihnen gerne Herr Münch, Tel. 06272/930040, benedikt.muench@gemeinde-schoenbrunn.de oder
Frau Münz, Tel. 06272/930041, dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de, von der Gemeindeverwaltung.

Fische – wichtiges Nahrungsmittel



Die Fischerei in den Entwicklungsländern deckt der Fisch dort 30 bis 40 Prozent der Eiweißversorgung ab. Im Dialog mit der Politik fordert Brot für die Welt die Vermeidung der Überfischung durch europäische Fangflotten.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de

Amtliche Bekanntmachungen

SCHREINERDORF ESCHELBRONN

Mit Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Frau Gertrud Butschbacher

Frau Butschbacher war viele Jahre in verschiedenen Bereichen bei der Gemeinde tätig.

Sie hat sich durch pflichtbewusste Mitarbeit die Anerkennung und Wertschätzung der Vorgesetzten und Kollegen erworben.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser besonderes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Im Namen der Gemeinde Eschelbronn und des Gemeinderats

Marco Siesing
Bürgermeister

Quelle: coolclips.com

Liebe Eschelbronnerinnen und Eschelbronner ab 65,

ich möchte Sie hiermit herzlich zu unserem geselligen Nachmittag am Sonntag den 7. April 2019, um 11.30 Uhr in den Saal des evangelischen Gemeindehauses, Neidensteiner Str. 7 einladen. Bei dieser Gelegenheit dürfen Sie sich von einem Team aus den Kirchengemeinden, dem Heimat- und Verkehrsverein, dem Roten Kreuz, dem Verein für Caritas und Diakonie sowie meiner Person bekochen und bewirten lassen.

In diesem Jahr hat die Küche leckere Rinderrouladen für Sie vorbereitet. Auch für Unterhaltung z.B. durch den Schulchor unter Leitung von Frau Wulf sowie für aktuelle Informationen aus unserem Schreinerdorf ist dabei gesorgt. Dazu hat das Gesangsduo Gerhard Hiebeler und Raimund Huber bekannte Hits für Sie im Repertoire.

Abschließend gibt es noch Kaffee und Kuchen. Das geplante Ende wird gegen 16.00 Uhr sein. Es besteht die Möglichkeit eines Hol- und Bringdienstes zur Veranstaltung. Bitte melden Sie sich hierzu im Rathaus bei Frau Echner an.

Wir würden uns freuen, Ihnen in dieser Form die Ehre zu erweisen und einen unterhaltsamen Nachmittag zu bereiten.
Herzlichst und auf bald

Ihr

Marco Siesing

Bürgermeister

Aus der Gemeindekasse

1. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2019

Am 30. März 2019 wird der 1. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2019 fällig. Gebührenpflichtige, die am SEPA-Verfahren teilnehmen, erhalten die Lastschrift zur Fälligkeit von Ihrer Bank.
Barzahler bitten wir, unter Angabe des Buchungszeichens beginnend mit 5.8888…….. um fristgerechte Einzahlung auf eines der Konten der Gemeinde Eschelbronn.

Bankverbindungen:

Sparkasse Kraichgau	IBAN DE47 6635 0036 0021 5800 23
Volksbank Neckartal	IBAN DE31 6729 1700 0042 4875 03

Baustelle Lange Äcker

Im Zeitraum vom 01.04.-05.04.2019 ist die Herstellung eines Hausanschlusses (Wasser, Abwasser und ggfs. Versorger) im Bereich Lange Äcker durch die Firma Wilfried Helm vorgesehen. Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer im **Bereich Länge Äcker 3 und 8** um Verständnis für evtl. Beeinträchtigungen.

Standesamt

Sterbefälle: Am 16.03.2019 verstarb in Eschelbronn
Frau Christine Engert, geb. Paha
Am 16.03.2019 verstarb in Heidelberg
Herr Dietmar Rieser

Änderung der Beerdigungszeiten - Sommerzeit

Wir möchten darüber informieren, dass Beerdigungen im Sommerhalbjahr in Absprachen mit den Pfarrämtern in der Zeit vom

01. April bis 30. September um 17.00 Uhr stattfinden.

Wir bitten um Kenntnisnahme. *Die Friedhofsverwaltung*

Unerlaubte Nutzung des Waldpavillons

In jüngster Vergangenheit stellen wir vermehrt fest, dass unser Waldpavillon verstärkt genutzt wird. Die Nutzung des Waldpavillons bedarf der schriftlichen Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung (Beantragung über Einwohnmeldeamt).

Neben der häufig festzustellenden ungenehmigten Nutzung, wird Dann wird das Pavillon auch noch verwüstet, beschädigt und mit Müll beladen hinterlassen.

Da wir seitens der Gemeinde Eschelbronn die Beschädigung unseres Eigentums nicht hinnehmen können bzw. werden, erfolgt umgehend eine Anzeigenerstattung aufgrund der vorliegenden Hinweise oder Indizien zu den vermeitlichen Verursachern. Wir bitten im Interesse aller sich hier mit der Gemeindeverwaltung abzustimmen.

Gutachterausschuss der Gemeinde Eschelbronn

Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2018

Gemäß § 196 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) hat der Gutachterausschuss der Gemeinde Eschelbronn die in der **Bodenrichtwertkarte angegebenen Bodenrichtwerte** nach den gesetzlichen Bestimmungen **zum Stichtag 31.12.2018** ermittelt und am 26.03.2019 beschlossen.

Die Bodenrichtwertkarte kann im Rathaus der Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn, Zimmer 3 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden. Darüber hinaus steht die Bodenrichtwertkarte unter www.eschelbronn.de -> Wirtschaft & Gewerbe -> Bodenrichtwerte zum Abruf bereit.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Fläche eines Grundstückes mit definiertem Grundstückszustand (Richtwertgrundstück). Bodenrichtwerte werden für baureifes und bebautes Land abgeleitet.

Für landwirtschaftliche Grundstücke ist der Bodenwert auch in der Bodenrichtwertkarte aufgeführt oder beim Gutachterausschuss der Gemeinde Eschelbronn zu erfragen. Abweichungen des einzelnen Grundstückes vom Richtwertgrundstück in den wertbestimmenden Eigenschaften, wie Entwicklungs- und Erschließungszustand, Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Grundstücksgröße und -zuschnitt, Bodenbeschaffenheit, Neigung usw. bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswertes vom Bodenrichtwert. Dies ist durch ein entsprechendes Gutachten im Einzelfall zu ermitteln. Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, den Baugenehmigungs- oder den Landwirtschaftsbehörden können weder aus den Bodenrichtwerten noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung.

Jürgen Oehmig
Vorsitzender des Gutachterausschusses

Earth Hour 2019 - machen Sie mit!

Elsenztalgemeinden beteiligen sich erneut an der weltweiten Aktion

Bereits zum dritten Mal heißt es in den Elsenztalgemeinden „Licht aus!“, um ein Zeichen zu setzen: Gegen den Klimawandel, für den Artenschutz und für den Schutz der biologischen Vielfalt auf unserer Erde. Bei der weltweiten Aktion des WWF am 30. März werden in der Zeit von 20.30 bis 21.30 Uhr rund um den Globus bereits zum 12. Mal Millionen von Menschen, tausende Städte, Gemeinden und Unternehmen für eine Stunde das Licht ausschalten.

Unter den mehr als 300 deutschen Kommunen wird auch in diesem Jahr wieder Eschelbronn dabei sein. Mit der gemeinsamen Abschaltung der Straßenbeleuchtung soll ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz gesetzt werden. Die Earth Hour ist nicht als Einsparmaßnahme gedacht, sondern soll zeigen, dass jeder seinen Teil zum Klimaschutz beitragen kann.

Die Abschaltung der Straßenbeleuchtung erfolgt über die Netzleitstelle der Syna GmbH in der Zeit von 20.30 bis 21.30 Uhr. Dies ist nur im Verbund mit mehreren Gemeinden möglich. Wir bitten in dieser Zeit von Störmeldungen an die Syna abzusehen. Private Haushalte sind von der Abschaltung nicht betroffen. Wir bitten alle Autofahrer in dieser Zeit um erhöhte Aufmerksamkeit.

Auch Sie können sich an der Earth Hour beteiligen! Schalten Sie für eine Stunde in Ihrer Wohnung die Beleuchtung ab. Unter *www.earthour.wwf.de* finden Sie weitere Informationen und Ideen, wie Sie sich beteiligen können.

Verabschiedung Förster Schmidt

Unser langjähriger Revierleiter Karlheinz Schmidt wurde dieser Tage im Rathaus in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Bürgermeister Marco Siesing sprach Karlheinz Schmidt seinen Dank für die hervorragende Betreuung des Eschelbronner Gemeindewaldes aus und übergab ein kleines Dankeschön der Gemeinde. Bis auf weiteres wird Patrick Bauer vom Kreisforstamt in Neckargemünd unseren Gemeindewald betreuen.

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

Sa./So.30./ 31.03. 2019	Fußballclub 1920 e.V.	Frühlingsfest (Heimspiel FV Elsenz)	Kallenberg
Fr. 29.03. 2019	Heimat- und Verkehrsverein e.V.	Jahreshauptversammlung	Gasthaus zum Löwen, 20.00 Uhr
Sa. 30.03. 2019	Ev. Kirchengemeinde „Timotheus“	Floh- und Trödelmarkt	Kultur- und Sporthalle
So. 31.03. 2019	Heimat- und Verkehrsverein e.V.	Sommertagsumzug	
So. 31.03. 2019	Förderverein Kita	Flohmarkt „Rund ums Kind“ mit Bewirtung nach Sommertagsumzug	Kultur- und Sporthalle
So. 31.03. 2019	Sportfischerverein e.V.	Anangeln	

Vorschau April 2019

Mi. 03.04. 2019	Siedlergmeinschaft	Mitgliederversammlung	Gasthaus zum Löwen, 19.00 Uhr
Do. 04.04. 2019	BUND-Ortsverband	Monatsversammlung	Gasthaus zum Löwen, 19.30 Uhr
Fr. 05.04. 2019	Turnverein 1902 e.V.	Generalversammlung	TV-Heim
So. 07.04. 2019	Heimat- und Verkehrsverein e.V. DRK, Kirchengemeinden	Seniorennachmittag Kochen für Senioren	Ev. Gemeindehaus
So. 07.04. 2019	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmandengespräch für beide Gemeinden	Ev. Kirche
So. 14.04. 2019	Ev. Kirchengemeinde	Jubelkonfirmation	Ev. Kirche, 9.30 Uhr
So. 14.04. 2019	Heimat- und Verkehrsverein e.V.	Schreiner- und Heimatmuseum geöffnet	Alte Schule, Schulstraße 11.00 bis 17.00 Uhr

So. 21.04. 2019	Ev. Kirchengemeinde	Osterfrühstück	Ev. Gemeindehaus, 8.00 Uhr
Fr. 26.04. 2019	Natur-, Tier- und Vogelfreunde e.V.	Monatsversammlung	Gasthaus zum Löwen, 19.00 Uhr
Sa.27.04. 2019	Tennisclub e.V.	Saisoneröffnung	Sportanlage TC
So. 28.04. 2019	Sellemols Theaterleit	Jubiläumsveranstaltung „30 Jahre Sellemols Theaterleit“ „Theater, Kino, Café, Bilder“	Alte Schule, Schulstraße

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick April 2019

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
4./18.	5./ **20.**!	11./ **26.**!	8.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
4./18.	9./ **24.**!

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe:
Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Fundamt

Ein einzelner Schlüssel wurde auf dem Rathaus abgegeben (Gefunden am). Dieser kann zu den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr

Jahreshauptversammlung mit Berichten aus dem Feuerwehrausschuss; Ehrungen und Beförderungen

Neben den Wehrleuten begrüsste Kommandant Rüdiger Bollack besonders Bürgermeister Marco Siesing, den Ehrenkommandanten Erich Butschbacher, einige Gemeinderäte sowie den Unterkreisführer Oliver Kohlhepp und den stellvertretenden Kreisbrandmeister Kurt Lenz zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr. Bei der Totenehrung gedachte man aller Helfer und Opfer, die bei Einsätzen ums Leben kamen.

Schriftführer Mirko Kloß berichtete von 17 Übungen im vergangenen Jahr, von theoretischen und praktischen Übungen und von Arbeitsdiensten im Feuerwehrgerätehaus. Bei insgesamt 30 Einsätzen kam man auf 411 Stunden, die die Wehrleute ableisteten, 103 Stunden war man in Bereitstellung. In der Feuerwehr sind derzeit 45 Florianjünger aktiv, 11 Kameraden kommen aus der Jugend und aus 15 Mitgliedern besteht die Alterswehr.

Von einem guten Ergebnis in finanzieller Hinsicht sprach Kassenverwalter Dominik Kasper, der von Kassenprüferin Nicole Schoch entlastet wurde.

Stefan Glasl vom Jugendleitungsteam, zu dem noch Thorsten Hohneder gehört, erwähnte die Christbaumsammlung, zwei Altpapiersammlungen, das Bereichszeltlager und die Teilnahme an verschiedenen Bereichssitzungen. Drei junge Wehrleute werden an einem Jugendleiter-Lehrgang teilnehmen und auch beim Bereichszeltlager, in diesem Jahr in Mönchzell, wird man wieder dabei sein. 11 Mitglieder der Altersmannschaft hatten 26 Zusammenkünfte. Für Erich Butschbacher sind besonders zwei Neuzugänge in der Altersmannschaft erfreulich. Der Feuerwehrsaal mit Küche wurde renoviert, bei Christel Dinkel bedankte er sich für das Waschen der Vorhänge. Er wünschte allen Kameraden weiterhin eine gute Gesundheit und bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Auf ein arbeitsreiches Jahr blickte Kommandant Rüdiger Bollack in seinem Bericht zurück.

Ein Höhepunkt war die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs und auf verschiedene Einsätze ging er im einzelnen ein. Unwettereinsätze infolge des Klimawandels sieht der Kommandant immer mehr auf die Wehr zukommen, aber auch mit Unterstützung der Nachbarwehren konnten alle Einsätze gut gemeistert werden. Er lobte in diesem Zusammenhang besonders die Zusammenarbeit mit der Neidensteiner Feuerwehr.

Im Ausblick nannte er unter anderem die Austattung von Gerätehaus und Fahrzeugen mit Digitalfunk und namentlich bedankte er sich bei seinen Stellvertretern Klaus Kress und Thorsten Hohneder, bei Schriftführer Mirko Kloß und bei Gerätewart Stefan Glasl für die Unterstützung das ganze Jahr über.

Nachdem Bürgermeister Marco Siesing die einstimmige Entlastung des Feuerwehrausschusses herbeigeführt hatte, erwähnte er in seinen Grussworten, dass es doch beruhigend sei, wenn ein funktionierendes Rettungswesen vorhanden ist. Erfreulich sei eine grosszügige Spende vom Badischen Gemeindeversicherungsverband (BGV) und mit einem grossen Dank an alle Feuerwehrleute machte er einen Strich unter das Jahr 2018.

Der stellvertretende Kreisbrandmeister Kurt Lenz betonte die Wichtigkeit einer guten Zusammenarbeit der Wehren untereinander. Die Tagesverfügbarkeit der Wehrleute werde immer schwieriger, aber man verfüge trotzdem über ein flächendeckendes System, das bei Einsätzen zur Stelle ist. Er bedankte sich bei der Jugendfeuerwehr für ihre Bemühungen zur Gewinnung von Nachwuchs und auch bei der Altersmannschaft, die genauso wichtiger Bestandteil der Wehr ist. Für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr erhielt Christian Rössler die Ehrennadel mit Bandspange in Bronze und Dominik Kasper durfte diese in Silber entgegen nehmen.

Nach 25-jähriger Dienstzeit wurde Kommandant Rüdiger Bollack mit dem Feuerwehrehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Einige Ehrungen durften die Feuerwehrleute bei der Jahreshauptversammlung entgegennehmen

Auf eine lange Zeit von 40 Jahren als Ausbilder kann Günter Laule zurückblicken. Dafür erhielt er eine besondere Ehrung und den lang anhaltenden Beifall der Feuerwehrkameraden.

Auch Beförderungen von verdienten Wehrleuten wurden vorgenommen

Zum Feuerwehrmann wurden Max Olbert, Robert Zürl und Rageepan Kiruparajah befördert, Haiko Emmerling zum Hauptfeuerwehrmann sowie Rüdiger Bollack, Andreas Butschbacher, Tobias Butschbacher, Axel Gross und Thorsten Hohneder zum Oberlöschmeister. Louis Dinkel und Jakob Ganzer wurden in die aktive Wehr übernommen.

Schulnachrichten

Förderverein der Realschule Waibstadt e.V.

Zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Realschule Waibstadt e.V. ergeht form- und fristgerecht die folgende Einladung mit Tagesordnung:

Einladung:
Zur Mitgliederversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 werden alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

Donnerstag, den 04. April 2019
um 19.00 Uhr in der Aula der Realschule

Tagesordnung:
1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Vorstellung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Berichte:
   a.) Bericht der Vorstandschaft
   b.) Bericht des Kassenwartes
   c.) Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Neufassung der Satzung
   § 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr / § 2 Zweck des Vereins / § 3 Ziel des Vereins / § 4 Gemeinnützigkeit / § 5 Mitgliedschaft / § 6 Organe des Vereins / § 7 Mitgliederversammlung / § 8 Vorstand / §9 KassenprüferInnen / § 10 Satzungsänderungen / § 11 Niederschriften / § 12 Auflösung / § 13 Haftung / § 14 Datenschutz / § 15 Bildrechte / § 16 Inkrafttreten der Satzung
9. Abstimmung über die Satzung
10. Sonstiges
11. Schließen der Versammlung und Verabschiedung

Vorstandschaft

Die auf der Tagesordnung vorgesehene Neufassung der Satzung kann zu den Sprechzeiten des Sekretariates der Realschule Waibstadt (montags bis freitags von 8.30 h bis 12.00 h) eingesehen werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an
foerderverein@realschule-waibstadt.de .

Vereine und Organisationen

FC Eschelbronn

Der FC Eschelbronn trauert um sein Ehrenmitglied

Dietmar Rieser

der am 16.03.2019 verstorben ist.

Der Fußballclub Eschelbronn trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied Dietmar Rieser.

Dietmar Rieser trat am 01.01.1969,
dem FC 1920 Eschelbronn e.V. bei.

Für sein Wirken gebührt Ihm unser Respekt und vor allem Dank.
Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen des Verstorbenen.
FC 1920 Eschelbronn e.V.
Florian Stier
1. Vorsitzender

Der FC Eschelbronn trauert um sein Ehrenmitglied

Gertrud Butschbacher

die am 20.03.2019 verstorben ist.

Eine große Persönlichkeit hat den Verein verlassen.
Ein Mensch der sich in der 2. Reihe sehr wohl gefühlt hat.

Aber mit Ihrer Tätigkeit für und
um den Verein immer in der 1. Reihe war.

Über Jahrzehnte war Sie die gute Seele für den Verein.

Nie gegen einen Ball getreten, aber immer dazu beigetragen,
dass der FC spielen konnte und alles in Ordnung war.

Für Ihr jahrzehntelanges Wirken gebührt Ihr unser Respekt und vor allem Dank.

Diese Lücke zu schließen erscheint unmöglich.
Wir werden Ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen der Verstorbenen.
FC 1920 Eschelbronn e.V.
Florian Stier
1. Vorsitzender

21.03.2019 FV Elsenz : FC Eschelbronn
Im Donnerstagspiel gegen den FV Elsenz schaffte es das Team nicht über ein 1 : 1 hinaus. Bei einem 1 : 0 Vorsprung erzielte Elsenz, in Unterzahl, noch den Ausgleich zum 1 : 1. Ärgerlich das man die 2 Punkte nicht noch mitgenommen hat.

24.03.2019 Heimspiel gegen SV Tiefenbach
In Tiefenbach wurde man mit einer 0 : 4 Niederlage verabschiedet - konnte man das wieder gerade biegen.

Die Mannschaft bestritt das Spiel, nach dem Tod von Gertrud Butschbacher, mit Trauerflor. Darüber hinaus gab es eine Schweigeminute unmittelbar vor der Partie: „Wir alle verneigen uns vor Gertrud Butschbacher und werden Ihr Andenken in Ehren halten“,
Bereits in der 3. Minute erzielt Andreas Dinkel, bedingt durch einen schweren Fehler in der Tiefenbacher Abwehr, das 1 : 0. Das war natürlich ein sehr positiver Start und es konnte gehofft werden. Ein Elfmeter für Eschelbronn führte dann - getreten von Mike Sauer - zum 2 : 0 in der 28. Minute. Weiter ist aus der 1. Hälfte nicht zu berichten. Die 2. Hälfte war auch extrem schwach und es war nicht wirklich ein gutes Spiel. Tiefenbach hatte hier einiges an Torchancen und der FC konnte froh sein hier nicht noch unter die Räder gekommen zu sein.

In der 88. Minute erzielt Tiefenbach den 2 : 1 Anschlusstreffer. Es sollte aber nicht mehr zum Ausgleiche reichen. Ein Sieg für das Eschelbronner Team von der etwas glücklicheren Art. Ein Unentschieden wäre sicherlich das gerechte Ergebnis gewesen.

Am **31.03.2019** geht es nochmals gegen den FV Elsenz auf dem Kallenberg
Anspiel **15.30** Uhr
Im Rahmen des Frühlingsfestes des FC am **30.03.- 31.03**.. Hier geht es bereits am Samstag um 17 Uhr mit einem AH Kleinfeldturnier los.

Für alle Helfer - Aufbau beginnt am **Freitag 18 Uhr** - Rest wird dann noch am **Samstag ab 10 Uhr** durchgeführt. Über viele Helfer freuen wir uns.

Turnverein Eschelbronn

TV Eschelbronn - Nordic Walking

Nordic Walking ist ein Gehen mit Stöcken. Durch den Bewegungsablauf wird ein großer Teil der gesamten Muskulatur trainiert. Es wird ein effektives Ganzkörpertraining erzielt und Gelenke nicht zu stark belastet. Egal ob 15 oder 70: Nordic Walking eignet sich für jede Altersklasse. Wir laufen durch Wald und Flur, also runter vom Sofa raus in die Natur.

Wann: Jeden Dienstag um 18.30 Uhr.
Wo: Treffpunkt Halle
Beginn: 02. April 2019
Es sind eigene Stöcke mitzubringen.
Leiterin: Jeannette Dussinger

TV Eschelbronn / Abteilung Handball

Ergebnisse:

20.03.2019:			
TV WJD	-	SC Sandhausen	34:11
21.03.2019:			
JSG MJA	-	TSV Birkenau	33:29
23.03.2019:			
SC Wilh.feld	-	TV WJB	27:17
SG MJD	-	TSV Viernheim	29:28
SG MJC	-	SG HD-Kirchh	39:31
SG MJB	-	TV Schriesheim	25:24
SG Herren	-	KuSG Leimen 2	28:20
24.03.2019:			
SG MJA	-	JSG Leut/Hedd	21:26
SG Frauen	-	SGH Wald/Eber	34:40

Landesliga Nord: mD-Jugend - TSV Viernheim 29:28 (15:11)

(JSG) Sieg gegen Viernheim ohne Auswechselspieler - mit geschlossener Mannschaftsleistung und großen Kampf zum verdienten Sieg Am Wochenende spielte man gegen Viernheim. Im Hinspiel verlor man noch mit sechs Toren, was aber etwas schmeichelhaft war, da ein Viernheimer das Spiel leitete. Keine guten Vorzeichen waren die Absagen einiger Spieler, sodass man ohne Auswechselspieler antreten musste. Auch die Aussagen mancher Gäste, „die haben keine Spieler“ brachten wohl unsere Jungs in Wallung. Mit dem Anpfiff waren die JSGler da. Eine super Laufbereitschaft aller und eine sensationelle Übersicht von Philipp brachte unsere Mannschaft auf eine zwischenzeitliche 6-Tore-Führung. Es war wohl die beste erste Halbzeit der gesamten Saison. Leider konnten die Jungs die sechs Tore Führung nicht mit in die Halbzeit nehmen (15:11). In der Pause wurde nur über die Abwehrarbeit geredet, denn am Angriff war definitiv nichts auszusetzen. Mitte der zweiten Hälfte merkte man dann, dass die Kraft langsam schwindet und man jetzt nur noch über den Kampf zum Sieg kommen würde. Aber die Kids nahmen den Kampf an. zweieinhalb Minuten waren noch zu Spielen als Viernheim mit 26:27 in Führung ging, das sollte aber die einzige Führung in dieser Hälfte bleiben, man stemmte sich jetzt energisch gegen die drohende Niederlage bzw. einen Punktverlust. Tatsächlich, vier Sekunden vor Schluss erzielte Jan den vielumjubelten 29:28 Siegtreffer. Völlig platt aber mit einem verdienten Sieg beendeten wir das Spiel. Jungs, das war eine grandiose Mannschaftsleistung, und das ohne Auswechselspieler.

Für die JSG im Einsatz:
Yannik Buse (Tor), Max Masslowski (9), Michl Ganzer (4), Philipp Seib (4/3), Niklas Ruhl (8), Jan Albrecht (4), David Emmerling, George Correa.

Landesliga Nord:
mC-Jugend - SG HD-Kirchheim 39:31 (16:13)

(JSG) Platz 4 gefestigt - zum heutigen Spiel gegen die Gäste aus Kirchheim ging es nur noch um den 4. Tabellenplatz in der Landesliga Nord. Zu Beginn des Spieles konnte sich keine der beiden Mannschaften absetzen. In der 15.Spielminute wurde der Aufbauspieler wegen eines Foulspieles beim Konter mit Rot bestraft. Da auch noch der etatmäßige halblinke Spieler krankheitsbedingt kurzfristig ausfiel, erinnerte sich man sofort an das Spiel gegen Weinheim-Oberflockenbach. Der Kampfgeist wurde reaktiviert und vor allem die jungen Spieler aus der D-Jugend, die bereits ein Spiel in den Knochen hatten, haben sich tatkräftig integriert. Mit 16:13 Toren ging man in die Kabine. In der 2. Hälfte setzte sich die JSG Tor um Tor vom Gegner ab und konnte so einen ungefährdeten Sieg verbuchen. Im letzten Spiel der Saison gegen Plankstadt/Eppelheim kann die Mannschaft unbeschwert aufspielen.

Für die JSG im Einsatz:
Joshua Menz (Tor), Jan Albrecht (3), Niklas Ruhl (3), Sebastian Kaiser (3), Olcay Sen (2), Marvin Grab (24/3), Falk Dörzbach (1), Timo Schmitt (3), Michl Ganzer, Max Masslowski.

Bezirksliga Nord 1:
JSG mJB - TV Schriesheim 25:24 (11:12)

Sensationeller Sieg gegen den Tabellenführer!

Wir starteten denkbar schlecht und lagen aufgrund zahlreicher Nachlässigkeiten schnell mit 2:8 hinten. Doch in der frühen Auszeit wurde die fehlende Einsatzbereitschaft deutlich angesprochen sowie erste Maßnahmen ergriffen - in der Folge wurde endlich der Kampf angenommen und man kam auf 9:10 heran. Mit diesem Abstand ging es dann auch in die Pause.
Beim 14:13 ging man erstmals in Führung, lag aber in der Folge beim 18:20 wieder im Hintertreffen. Auch 4 Minuten vor dem Ende stand es noch 23:24, doch die Jungs fighteten aufopferungsvoll weiter und glichen aus. Dann gab es eine Disqualifikation eines Gastspielers und die Jungs markierten den Führungstreffer. In der Schlussminute behielt man gegen die nun wieder vollzähligen Gegner die Nerven und brachte unter dem Jubel der Fans den Sieg nach Hause. Tolle Leistung, Jungs!
Es spielten:
Niklas (Tor), Jonas (13/2), Jakob (2), Marvin (3), Timo, Can (1), Aaron (6), Tom, Falk, Olcay.

Kreisliga 3: SG Herren - KuSG Leimen 2 28:20 (17:13)

Wichtiger Sieg im vorletzten Spiel!

Wir hatten uns für das Spiel sehr viel vorgenommen, da wir nach dem letzten Spiel, das wir sehr unglücklich verloren hatten, zeigen wollten was wir wirklich können. Vor allem in der Abwehr wollten wir uns deutlich steigern. Zunächst wollte uns das jedoch nicht so ganz gelingen. In den Anfangsminuten ließen wir im Angriff einige hochkarätige Chancen liegen und waren noch etwas unsortiert in der Abwehr (5:7). Doch wir steigerten uns in der Chancenverwertung und setzten uns kurz vor der Pause schon relativ deutlich ab (17:13). Nach der Halbzeit nahmen wir das Spiel dann komplett in die Hand und setzten unseren Matchplan einer „disziplinierten Abwehrleistung” komplett um. Wir bekamen in unserer Druckphase 10! Minuten lang kein Gegentor (32´-42´ Minute) und blieben in der Offensive sehr konsequent (21:14). Auch in der Folge ließen wir nichts anbrennen und gewannen am Ende verdient mit 28:20.

Durch diesen wichtigen Sieg machen wir einen Platz in der Tabelle gut und gehen mit viel Selbstvertrauen in unser letztes Heimspiel.

Es spielten:
Joachim Hütter (Tor), Dominik Steiß (6), Kevin Kreß (1), Jochen Maßholder (5/1), Philipp Thelen (5), Andreas Wagner (1/1), Felix Bayer, Jonas Löschmann (6), Tomi Bähr-Ivacevic (Tor), Joshua Moos (1), Torben Mayer, Sven Zelch (1), Sönke Schmidt-Jürgensen (2), Maximilian Götzmann (Tor).

Badenliga:

mA-Jugend - JSG Leutershausen/Heddesheim 21:26 (4:9)

(JSG) Niederlage im letzten Heimspiel der Saison - eigentlich war beim letzten Heimspiel unserer A-Jugend-Badenligamannschaft alles für ein erfolgreiches Abschneiden vorbereitet. Die Mannschaft war fast vollzählig, der Gegner versprach, aufgrund seiner Position in der vorderen Tabellenhälfte, ein enges Spiel und unsere Fans waren in großer Anzahl und mit großer Vorfreude in der Halle erschienen. Leider ließen sich unsere Jungs von dieser tollen Kulisse nicht mitreisen und begannen das Spiel nicht mit der erforderlichen Konzentration und dem benötigten Willen. Unser Angriff war in der ersten Halbzeit viel zu statisch. Dadurch mussten sich unsere Spieler oft Würfe bei Halbchancen nehmen, die dann allesamt eine sichere Beute des Schlussmanns der Gäste waren. Zum Glück standen unsere Abwehr und unsere Torhüter in dieser ersten Halbzeit relativ sicher. Das Halbzeitergebnis von 4:9 zeigt deutlich, wo in dieser ersten Hälfte der Schuh drückte und ließ uns trotzdem noch an einen Erfolg im letzten Heimspiel der Saison glauben. Im zweiten Spielabschnitt fanden unsere Jungs im Angriff bessere Lösungen und waren beim 12.15 in der 42. Minute und beim 15:18 in der 44. Minute nochmals in Schlagdistanz zum Gegner. Anstatt die Aufholjagd in diesen beiden Phasen mit maximalem Einsatz und Willen fortzuführen, geriet unsere Mannschaft aufgrund individueller Fehler immer wieder weiter in Rückstand und so waren die Versuche, sich gegen die drohende Niederlage aufzubäumen leider nur kurze Strohfeuer. Das Endergebnis von 21:26 zugunsten unserer Gäste aus Leutershausen und Heddesheim, ging auch in dieser Höhe in Ordnung. Schade, dass wir unseren Fans an diesem letzten Badenliga-Heimspiel der laufenden Runde keinen größeren Kampf zeigen konnten. Selbst ein Sieg wäre an diesem Nachmittag, bei einer normalen Leistung unserer Mannschaft, möglich gewesen. Nun gilt es für uns, die anstehenden Trainingseinheiten in der kommenden Woche zu nutzen, um uns auf das letzte Saisonspiel am kommenden Sonntag, bei der SG Nußloch, vorzubereiten. Dort wird eine deutliche Leistungssteigerung nötig sein, um das Spiel erfolgreich gestalten zu können.

Für die JSG im Einsatz:
Philipp Grab (Tor), Likas Neuhäuser (4/2), Jonas Ruhl (3), Nathan Wirth (1), Philipp Thelen, Patrick Munder (4), Dominik Steiß (4), Joachim Hütter (Tor), Erik Kirchner (4/3), Maximilian Genuth, Kevin Kreß, Mika Breitinger (1).

Schützenfest der SG Damen gegen Waldbrunn/Eberbach

Nach einem Monat Spielpause begrüßten die SG Damen am vergangenen Sonntag die SGH Waldbrunn/Eberbach in heimischer Halle. Im Kampf um den Nichtabstieg war klar, dass dieses Spiel gewonnen werden musste und so wollte man, mit den vielen Zuschauern im Rücken, konzentriert in die Partie starten.

Wieder einmal gelang es den Frauen nicht dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen. Bereits nach zehn Minuten lag man mit fünf Toren zurück, sodass Trainer Marevic zu einer Auszeit gezwungen war. Mit einer lauten aber klaren Ansage forderte er die Spielerinnen auf mehr Engagement zu zeigen und vor allem in der Abwehr aktiver zu sein. Doch an diesem Tag fand die Mannschaft überhaupt keinen Zugriff auf das Abwehrspiel und musste Tor um Tor zulassen. Zum Glück machten auch die Gegnerinnen Fehler in der Abwehr, sodass man immerhin im Angriff Leistung zeigen konnte und mit einem Spielstand von 15:22 in die Halbzeit ging.

Man wollte sich noch nicht aufgeben und hoffte wenigsten in der zweiten Hälfte mit mehr Konzentration in der Abwehr zu arbeiten. Diese Hoffnung wurde sofort mit einer doppelten Unterzahl zunichte gemacht. Schließlich häuften sich auch die 7m-Entscheidungen gegen uns, sodass Eberbach am Ende insgesamt 14 (!) 7m-Würfe zugesprochen bekam. Dagegen konnte auch unsere beste Angriffsleistung nichts machen und man verlor letztendlich mit 34:40.

Bereits nächsten Sonntag haben die SG-Damen die nächste Chance wichtige Punkte zu holen. Dann ist die Mannschaft zu Gast beim Tabellenführer HSG Bergstraße, wo man vielleicht mit einer starken Leistung für eine Überraschung sorgen kann.

Vorschau:

30.03.2019:

14.15	ASG Plank./Eppelh.	-	JSG mJC
16.30	ASG Horan/St.Leon/Reil.	-	JSG mJD
17.00	HC MA-Neckarau	-	JSG mJB

31.03.2019:

12.30	SG Nußloch	-	JSG mJA
18.00	HSG Bergstraße	-	SG Damen

Weitere Informationen und Berichte auf facebook unter **„TV Eschelbronn Handball“**, auf handball-eschelbronn.de und sg-schwarzbachtal.de

Timotheus Förderverein Jugendreferent e.V.

Herzliche Einladung zum Hallenflohmarkt am 30.03.2019 von 11.30 - 15.00 Uhr in der Kultur- und Sporthalle in Eschelbronn!

HALLEN-FLOHMARKT

Samstag, 30.03.19

von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Kultur- und Sporthalle ESCHELBRONN

An über 70 Ständen warten interessante Angebote auf Sie.

Außerdem bieten wir Kaffee & Kuchen, Getränke und als besonderes Highlight unsere süßen und herzhaften Crêpes an.

In Kooperation mit den ev. Kirchengemeinden Eschelbronn/Neidenstein

Kuchenspenden nehmen wir am Tag der Veranstaltung dankbar entgegen. Über Ihr zahlreiches Kommen freuen wir uns sehr!

Ihr Timotheus-Verein

Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor *und*
Frauenchor „Vocalis“
Leistungschor beim Badischen Chorverband

Jahreshauptversammlung mit Jahresberichten der Vorstandschaft

Mit der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Ursula Nußko und einem Liedvortrag des Männerchores wurde die diesjährige Jahreshauptversammlung im „Löwen-Saal“ eröffnet, die von 35 Vereinsmitgliedern besucht war..

Den verstorbenen Vereinsmitgliedern Hermann Lintner, Werner Ziegler und Irmhild Martin zu Ehren erhob sich die Versammlung und der Männerchor stimmte „Stille, Stille, heil`ges Schweigen, vor den Toten wir uns neigen“ an.

Die Vorsitzende bedankte sich in ihrem Kurzbericht bei vielen, die auch im vergangenen Jahr das „Lyra“-Schiff auf Kurs hielten. Ihr erster Dank ging an die beiden Dirigenten, die bei den Chören großes Vertrauen genießen. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern des

Männerchores, die bei allen Veranstaltungen neben ihren gesanglichen Beiträgen auch körperlich kräftig anpacken müssen und bei Uwe Stier für die Überlassung des Geländes an Kerwe. Ihr Dank ging an die Spender, die den Verein finanziell unterstützen und an die Gemeinde, die den Verein in vielfältiger Weise fördert. Auch Vereinsdiener und Notenwart sind wichtige Stützen des Vereins und bei Klaus Schleihauf und Hermann Kasper bedankte sie sich dafür, dass verstorbene Vereinsmitglieder mit einem würdigen Nachruf bei ihrem letzten Gang verabschiedet werden.

Das gelungene Sommerfest des Männerchores, die stimmungsvolle Herbstfeier des Vereins und das Adventssingen zum Jahresabschluss hob sie in ihrem Bericht hervor und das alles gelänge nicht, wenn die Arbeit im Verein nicht auf viele Köpfe verteilt werden könnte. Sie bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern, bei Christel Frei, durch die sie in ihrer Arbeit immer wieder entlastet wird und ganz besonders auch bei Elvira Schneider und Herbert Nußko, die im Wirtschaftsbetrieb unersetzlich sind.

Die Vorsitzende erinnerte an verschiedenen Konzerte und an eine schwierige Suche nach einem neuen Chorleiter für „Vocalis“. In 5 Vorstandssitzungen wurden die Vereinsangelegenheiten besprochen, der Mitgliederstand des Vereins ist leicht gesunken. Finanziell konnte ein kleines Plus erwirtschaftet werden, der Verein steht in dieser Hinsicht auf gesunden Beinen.

Der Chorleiter der Männer Jörg Paßura beleuchtete die aktuelle Chorsituation, die er mit „wellenförmig“ beschrieb: „mal besser und mal schlechter“. Er lobte die Bereitschaft und die Disziplin der Sänger und auch die Musikalität und Auftrittssicherheit sei gegeben. Die Zusammenarbeit verlaufe harmonisch und er komme grundsätzlich gerne nach Eschelbronn.

Aber in Sachen Pünktlichkeit sieht er Handlungsbedarf, das „Anheizen“ vor den Proben dauere immer länger und es gäbe zuviele „Gesprächsinseln“, die die Chorarbeit behindern.

Der Chorleiter hofft aber auf eine weitere gute Zusammenarbeit und wünscht sich noch „eine geraume schöne Zeit miteinander“.

Der inzwischen ausgeschiedene Chorleiter des Frauenchores „Vocalis“ Ralf Beer ließ ebenfalls anklingen, dass nicht alles optimal lief. Er erinnerte an die zurückliegenden schönen Konzerte und bedankte sich für eine ereignisreiche Zeit in Eschelbronn. Seinem Nachfolger wünschte er alles Gute für die bevorstehende Chorarbeit. Dieser heisst Stefan Golea und ist seit September des vergangenen Jahres im Amt.

Die Herbstfeier 2018 war sein erster Auftritt mit dem Chor, wo einige neue Lieder vorgetragen wurden. Es sei bisher eine „unproblematische Chorarbeit „ gewesen, sagt Stefan Golea. Was im Verein das ganze Jahr über los war, das schilderte ausführlich die Schriftführerin Anette Mayer-Ullmann.

Sie blickte noch einmal zurück auf den gesamten Jahresverlauf, der geprägt war von Auftritten bei Konzerten, von Veranstaltungen bei befreundeten Vereinen, von Geburtstagen aber auch von Sterbefällen, als man Vereinsmitglieder auf ihrem letzten Gang begleitete.

Der Männerchor hatte 15 Auftritte, bei Vocalis waren es neun. Von insgesamt 149 Vereinsmitgliedern sind derzeit 25 Frauen aktiv, bei den Männern sind es 23.

Schatzmeisterin Liane Waldherr gab einen Überblick über die Vereinsfinanzen und Kassenprüferin Karin Greulich bescheinigte ihr eine tadellose Kassenführung. Bevor „Vocalis“ ein weiteres Lied anstimmte, wurden Sängerinnen und Sänger für guten Chorstundenbesuch geehrt.

Bei den Frauen waren dies Sonja Heuser, Anette Mayer-Ullmann, Elvira Schneider und Liane Waldherr und bei den Männern waren Heinz Schmitt, Manfred Föhner und Ernst Rienesl besonders treue Probenbesucher.

Bürgermeister Marco Siesing beantragte die Entlastung der Vorstandschaft, was dann auch einstimmig geschah. Der Verein, so der Bürgermeister werde gut geführt und hat eine gute Zukunft vor sich. Er verbreite eine „Herzenswärme“ im Ort.

Am Ende der Versammlung wurde eine Datenschutzerklärung als Anhang zur Vereinssatzung einstimmig gebilligt. Diese Erklärung hält sich im Wesentlichen an Formulierungen des Innenministeriums von Baden-Württemberg im „Datenschutz im Verein“.

Ihre Stimme für die Lyra X

♪ Sie singen gerne unter der Dusche oder im Auto?
♪ Sie kennen keine Noten, haben aber Freude am Singen?
♪ Sie suchen ein Super-Team zur Freizeitgestaltung?

Lieber Eschelbronner Männer,
dann sind Sie bei uns richtig! Wir sind eine nette Truppe ohne Altersbegrenzung, weder nach oben noch nach unten. Wir singen alles durch die Bank weg: Folklore, Klassisches, Poppiges…… unter der Leitung unseres erfahrenen Dirigenten Jörg Passura. Zurzeit proben wir für unser **Sommerfest am 29. Juni 2019** auf dem Schulhof der Alten Schule, ein aus Erfahrung wundervolles Event mit Chören aus der Nachbarschaft und exklusiver Bandmusik. **Ihr Einstieg JETZT ist optimal. Machen Sie mit!**

Lieber Eschelbronner Frauen,

schicken Sie uns Ihren Mann, und er hat endlich ein Hobby! Es ist nie zu früh, aber eines Tages könnte es zu spät sein.

Der Gesangverein „Lyra“ lädt herzlich alle singfreudigen Männer zu seinen Singstunden ein:
Donnerstags 19.30 Uhr, Probesaal Alte Schule.
Willkommen bei uns!

Musikverein Eschelbronn e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, den 12. April 2019 um 20.00 Uhr im Vereinsheim des TV statt. Dazu sind alle Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Musikstück
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Berichte
   - Schriftführer
   - Kassier
   - Dirigent
   - Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zum Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ sowie „Verschiedenes“ sind an die 2. Vorsitzende Silke Arnold schriftlich an Neidensteiner Str. 6 oder telefonisch unter 06226/42434 bis 29.03.2019 zu richten.

Kommende Termine:

31.03.2019
Sommertagsumzug; Treffpunkt an der alten Schule 13.15Uhr

Musikproben:

Unsere Probezeiten sind immer Freitags in der Zeit von 20.00 - 22.00 Uhr in der „Alten Schule“ in Eschelbronn. Neu- und Wiedereinsteiger sind jederzeit willkommen!

LandFrauenverein Epfenbach-Spechbach-Eschelbronn

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Fördermitglieder zur Hauptversammlung mit Wahlen und Osterfeier am 1. April 2019, um 19.00 Uhr.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Nach einem Imbiss werden noch Ehrungen vorgenommen.

Heimat- und Verkehrsverein

Jahreshauptversammlung am Freitag, 29. März

Wir erinnern an die Jahreshauptversammlung, die am Freitag, 29. März um 20 Uhr im Saal zum „Löwen“ stattfindet. Die Vorstandschaft würde sich über einen regen Besuch durch die Vereinsmitglieder sehr freuen.

Sommertagsumzug am Sonntag, 31. März

Dazu sind alle Kinder mit ihren Freunden, Verwandten und Bekannten herzlich eingeladen. Aufstellung ist wie immer um 13.30 Uhr an der alten Schule in der Schulstraße. Die Feuerwehr riegelt die Straßen ab, der Musikverein führt mit seinen Frühlingsliedern den Zug an und bei der Sporthalle geht der Winter in Flammen auf. Jedes Kind erhält auch in diesem Jahr das heiss begehrte Sommertagsbrezel. Im Anschluss an den Sommertagsumzug veranstaltet der Förderverein des Kindergartens in der Sporthalle seinen Flohmarkt „Rund um`s Kind“, zu dem ebenfalls eingeladen wird.
Bei Kaffee, Kuchen und Waffeln kann es sich der Besucher gut gehen lassen.

Heimat-und Verkehrsverein Eschelbronn

Hallo liebe Kinder!

Auf geht's zum Sommertagsumzug am Sonntag, den 31. März

Unterstützt vom Musikverein und der Freiwilligen Feuerwehr geht's um 13:30 Uhr an der alten „Volksschul“ los.
Hier erhält jedes Kind auch seine Sommertagsbrezel.

Nach der Winterverbrennung gibt's ab 14:30 Uhr einen großen Flohmarkt in der Sporthalle, sowie Kaffee und Kuchen durch den Kindergarten-Förderverein

Ökumenische Verein für Diakonie und Caritas

Die Nachbarschaftshelferinnen und Helfer des Ökumenischen Verein für Diakonie und Caritas treffen sich jeden ersten Mittwoch im Monat zum Planen und Gedankenaustausch.
Das nächste Treffen findet am Mittwoch den 3. April um 15Uhr bei Silvia Laule, Rosengartenstraße 2 statt.
Interessierte und neue Helfer sind herzlich willkommen.

Siedlergemeinschaft Eschelbronn

Email: sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de
http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn;
https://bw.verband-wohneigentum.org
https://www.gartenberatung.de

April-Termin:
Mittwoch, 03.04.2019 19.00 Uhr:
Mitgliederversammlung im Gasthaus zum Löwen.
Wir freuen uns über Mitglieder, die Interesse an einer Mitarbeit im Vorstandsteam haben.

Die Hauptaufgabe für Mitglieder in der Siedlergemeinschaft ist es, unser Ort noch wohnenswerter zu machen. Interessierte Mitglieder können auch, ohne dass sie gewählt werden müssen, beim Vorstandsteam mitwirken. Kommen Sie einfach zur Mitgliederversammlung.

Mai-Termin:
Dienstag, 21.05.2019 ab 9.00 Uhr
Neubepflanzung des Blumenwappens

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum

Üppiges Buffet für Insekten

Schmetterlinge, die an den schon mürben Zieräpfeln vom Vorjahr saugen, sind unterwegs.
© Breidbach/Verband Wohneigentum

Von was ernähren sich Bienen, Hummeln und Co? Bei Geranien, japanischen Zierkirschen, aber auch bei Rosen mit gefüllten Blüten werden sie nicht satt. Helfen wir den nützlichen Krabbeltieren im Garten und bieten ihnen ein vielfältiges und über einen langen Zeitraum bestehendes Nahrungsangebot. Tipps zum üppigen Insektenbuffet von Martin Breidbach.

Insektenbuffet in Kürze

1. Überlassen Sie einen kleinen Teil ihres Gartens sich selbst und lassen ihn “verwildern”.
2. Entscheiden und pflanzen sie gezielt “Bienenweidepflanzen”.
3. Achten Sie bei ihrer Pflanzenauswahl darauf, dass keine Blühpausen entstehen, sondern dass immer irgendetwas blüht.
4. Wählen Sie heimische Pflanzen, an die die heimische Tierwelt angepasst ist.
5. Verzichten sie möglichst auf “gefüllte” Blüten.
6. Auch kleine Flächen wie Balkon oder Fensterbank können mit einem gut gestalteten Blumenkasten mit Bienenweidepflanzen sehr hilfreich sein.

Februar/März

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen im Frühling zeigen sich die ersten Insekten im Garten. Hummeln an Winterlingen oder auch Schmetterlinge, die an den schon mürben Zieräpfeln vom Vorjahr saugen, sind unterwegs. Nahrung bieten ihnen im Februar und März die ganz zeitigen Frühjahrsblüher: Krokusse und Winterlinge, dazu kommen Gehölze wie Weiden, Scheinhasel, Hartriegel und Schneeforsythie, aber auch Stauden wie Lungenkraut und Hungerblümchen.

April

Im April steigert sich das Nahrungsangebot bereits zu einem reichen Buffet. Während Tulpen und Narzissen nur wenig besucht werden, freuen sich die Insekten auf Traubenhyazinthen und Milchstern. Auch die Blüten der ersten Obstbäume finden reißenden Absatz. Schleifenblume, Steinkraut und Vergissmeinnicht spielen als Frühblüher bei der Ernährung von Insekten ebenfalls eine wichtige Rolle.
Ganz im Gegensatz zur weit verbreiteten Garten-Forsythie. Sie lockt mit ihrer knallgelben Farbe zwar Bienen an, doch die Blüten sind als Nahrungsquelle völlig wertlos. Allein die selten angebotene Sorte **‘Beatrix Ferrand‘** produziert Nektar und Pollen und bereichert so das Nahrungsangebot.

Mai

Ab Mai gibt es meist Nahrung für Bienen, Schwebfliegen und Hummeln im Überfluss. Nur gefüllt blühende Pflanzen bleiben unbesucht, hier gibt es für die Insekten nichts zu holen. Achten sie also bei der Auswahl der Pflanzen auf einfach blühende Arten und Sorten. Obstbäume und Ebereschen stehen jetzt in voller Blüte und locken mit

blühenden Him- und Brombeeren um die Wette. Beinwell, Salbei, Storchenschnabel und Taubnesseln ergänzen das Angebot.

Juni
Ab Juni kommen Rosen ins Spiel. Bibernellrosen, Hagebuttenrosen oder die weiße Rambler-Rose ‚**Bobby James**' locken mit ihren offenen Blüten Bienen in allen Variationen und versorgen zudem mit ihren Hagebutten im Herbst auch noch die Vögel. Glockenblumen, Lavendel und Schafgarbe füllen das Buffet der Insekten.
Wer in seinem Garten eine **Blumenwiese** oder einen **Kräuterrasen** angelegt hat, erfreut sich jetzt an lauten Summen und wilden Umherfliegen - für Insekten ist der Tisch über einige Wochen hier besonders reich gedeckt.

Copyright VERBAND WOHNEIGENTUM e.V. (März 2019)

Förderverein Kita „ Die Holzwürmer"

Am 31. März 2019 findet im Anschluss an den Sommertagsumzug wieder der beliebte Flohmarkt „Rund ums Kind" in der Kultur- und Sporthalle Eschelbronn statt. Pünktlich um 14.30 öffnen sich für alle Schnäppchenjäger, Kinder, Eltern und Großeltern die Türen. Und auch für diejenigen, die kein Interesse am Flohmarkt an sich haben: der Förderverein der Kita Eschelbronn hat auch dieses Jahr wieder eine große Auswahl an Kuchen und Torten sowie Waffeln und heiße Wurst im Angebot!

Also, wenn sie am letzten Sonntag im März noch nichts vorhaben, dann haben Sie es jetzt: kommen Sie zu uns, machen Sie es sich gemütlich, trinken Sie eine Tasse Kaffee und genießen ein Stück Kuchen dazu. Und wenn Sie lieber zu Hause Ihren Kaffee trinken wollen- wir packen Ihnen den Kuchen auch gerne zum Mitnehmen ein! Alle Einnahmen aus der Standvergabe und der Bewirtung kommen direkt der Kindertagesstätte „ Die Holzwürmer" zugute.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn,
Tel. 06226/41856 -
Email: *eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de*
Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Jugendreferent: Michael Isaak
E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 31. März 2019

Sonntag, 31.03.
KEIN Gottesdienst in Eschelbronn
10:10 Uhr Gottesdienst PLUS in Neidenstein; Mitwirkung: Lobpreis-Team / Jugendreferent Michael Isaak ! Zeitumstellung!

Montag, 01.04.
19.30 Uhr Kirchenchorprobe
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Neidenstein
18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle

Dienstag, 02.04.
15.00 Uhr AB-Gemeinschaft
20.00 Uhr Missionskreis
16.00 Uhr Schwappdidu MINI und MAXI im Gemeindehaus Neidenstein

Mittwoch, 03.04.
6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten im Gemeindehaus
14.30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus

Donnerstag, 04.04.
14.30 Uhr Frauenkreis
19.45 Uhr Probe Konfi-Projektchor im Gemeindehaus
10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabbler
18.00 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus Neidenstein

Freitag, 05.04.
14.30 Uhr Generalprobe Konfi-Gespräch in der ev. Kirche Eschelbronn
16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
19.00 Uhr Jungbläserausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 06.04.
10.15 Uhr Abenteuerland im Gemeindehaus

Sonntag, 07.04.
10:10 Uhr Konfirmandengespräch in der ev. Kirche Eschelbronn für alle Konfirmanden Mitwirkung: Kirchenchor / Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Jugendlichen / Pfarrer i.R. Erhard Schulz

KEIN Gottesdienst in Neidenstein

Wochenspruch: Johannes 12, 24

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Vertretungsregelung Vakanz

Pfarrer im Ruhestand Erhard Schulz ist für seelsorgerische Angelegenheiten - u.a. für Beerdigungen - in unseren Kirchengemeinden zuständig. Nähere Informationen erfahren Sie über das Pfarramt oder Sie melden sich direkt bei Herrn Schulz (06226/9926081).

HallenFlohmarkt in Eschelbronn

Schnäppchenjäger aufgepasst. Endlich ist es soweit: am Samstag, 30.03.2019 von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr können Sie bei unserem Hallenflohmarkt in der Sport- und Kulturhalle Eschelbronn bei freiem Eintritt an über 70 privaten Ständen nach Herzenslust stöbern und feilschen und dabei Alltägliches oder Ausgefallenes erwerben. Als Stärkung zwischendurch gibt es Crêpes, Kuchen und Würstchen und gerne packen wir Ihnen auch Kuchen für den Kaffeetisch zuhause ein. Der TIMOTHEUS Förderverein Jugendreferent e.V. freut sich auf Sie.

Gottesdienst PLUS

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder zum Gottesdienst PLUS. Dieser findet am Sonntag, 31.03.2019 um 10:10 Uhr für beide Gemeinden in der ev. Kirche Neidenstein statt. Michael Isaak und das Lobpreis-Team gestalten den Gottesdienst mit aktuellen christlichen Songs und geistlichen Denkabstößen. Bitte beachten Sie die Zeitumstellung an diesem Wochenende. In Eschelbronn findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.

Schwappdidu MINI und MAXI

Hallo Du! Willst Du am Dienstag, 02.04.2019 um 16.00 Uhr mit Deinen Eltern ins ev. Gemeindehaus Neidenstein kommen? Schwappdidu lädt zur gemeinsamen Osterfeiern ein. Eine schöne gemeinsame Zeit und die ein oder andere Überraschung erwarten Dich.

Missionskreis
Am Dienstag, 02.04.2019 laden wir Sie ab 19.30 Uhr zum Frühlings-Missionskreis ins ev. Gemeindehaus Eschelbronn ein. Wie geht es Familie Janzen? Was macht Familie Böhm? Dies und mehr bei diesem Treffen. Herzlich Willkommen an alle Interessierten.

Terminvormerkung: Abenteuerland
Am Samstag, 06.04.2019 veranstalten wir das nächste Abenteuerland von 10.15 Uhr bis 12.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn. Bist Du dabei? Kids im Alter von 5 bis 13 Jahren werden erwartet.

Winterkirche
Die Winterkirche ist nun beendet. Der nächste Gottesdienst am Sonntag, 07.04.2019 findet wieder in der ev. Kirche Eschelbronn statt.

ZIRKUS - Pfingstfreizeit
Die Planungen für unsere Pfingstfreizeit sind in vollem Gange. „Manege frei“ heißt es für Jungs und Mädels der Klassen 2 bis 7. Vom 10.06.2019 bis zum 14.06.2019 kann der ZIRKUS im KnüllHouse beginnen. Die Anmeldungen liegen der Oster-Gemeindebrief-Ausgabe bei und werden in der Gemeinde verteilt. Wer sich bereits vormerken lassen möchte, kann sich gerne im Pfarramt melden.

Hauskreise - Gebetskreis - Seelsorgegespräche
Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz
Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt "Mariä Himmelfahrt" Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:
Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263-40921-0,
Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr,
Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr und Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr
Homepage: *www.se-waibstadt.de*

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN
Dienstag, 02. April
18.30 Eschelbronn Rosenkranz
19.00 Eschelbronn

Freitag, 05. April Messfeier (Pfr. Vogelbacher)
18.30 Neidenstein Rosenkranz
19.00 Neidenstein

Sonntag, 07. April Messfeier (Kaplan Elekwachi)
10.15 Neidenstein Messfeier (Kaplan Elekwachi)

Meditatives Tanzen
Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

Es freut sich auf Sie
Anna-Maria Dinkel

Fotowettbewerb der Seelsorgeeinheit Waibstadt startet
Am Samstag, den 23. März 2019, hat der Fotowettbewerb der Kirchengemeinde Waibstadt begonnen.
Einsendeschluss ist der 23. April 2019. Folgende Regeln sind zu beachten:
Jeder Fotograf darf höchstens 9 Bilder einsenden.
Die Fotos müssen digital (jpg/gif) an das Pfarrbüro (*info@se-waibstadt.de*) gesendet werden. Je **drei Bilder** zu folgenden Themenbereichen:

1) **Kirchliche Bauten der Seelsorgeeinheit** (Kirchen von Waibstadt, Daisbach, Neidenstein, Eschelbronn, Neckarbischofsheim, Helmstadt, Bargen, Epfenbach, Spechbach und Reichartshausen) außerdem Feldkreuze, Kapellen, Bildstöcke
2) **Gemeindeleben** (Gottesdienste, Feste, Veranstaltungen, Wallfahrten, Ehrungen)
3) **Naturbilder** (Sonnenuntergang, Himmel, Baum, Flüsse, Motive der Jahreszeiten)

Eine Jury wird die Fotos bewerten und die Gewinner ermitteln. Der Veranstalter und die Jury behält sich das Recht vor, ungeeignete Fotos, Fotos ohne Bezug zu den oben genannten Themenbereichen und Fotos, die gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstoßen, zu löschen.

Der Nutzer versichert, dass er über alle Rechte am eingereichten Foto verfügt: Dies beinhaltet, dass das Urheberrecht und das uneingeschränkte Verwertungsrecht beim Nutzer liegt, dass keine Rechte von Dritten am Foto vorliegt und die dargestellten Personen mit der Veröffentlichung schriftlich einverstanden sind.

Der Nutzer räumt der Kirchengemeinde Waibstadt das Recht ein, Fotos online auf dem Portal *www.se-waibstadt.de* und in den Printausgaben der Kirchengemeinde zu veröffentlichen.

Fotos ohne Quellenangabe dürfen nicht veröffentlicht werden, daher müssen die Fotos dem Fotografen zugeordnet werden können. Fotos müssen immer mit dem Namen des Fotografen eingesendet werden.

Mit dem Einreichen eines Fotos erkennt der Nutzer die Bedingungen des Wettbewerbes an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Veranstalter ist die römisch-katholische Kirchengemeinde Waibstadt.

Ausstellung der Bilder
Alle eingesendeten Bilder, die nicht gegen die Regeln verstoßen, werden im Josefshaus (Dammstraße 13 in Waibstadt) an folgenden Tagen ausgestellt:

Freitag, den 03. Mai von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag, den 04. Mai von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Sonntag, den 05. Mai von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Am Sonntag werden dann um 17.00 Uhr die Gewinner geehrt und die Preise übergeben. Ehrung der Gruppe 1 Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Ehrung der Gruppe 2 Erwachsene ab 16 Jahren.

Frauenfrühstück
in Helmstadt im Saal unter der kath. Kirche **am Dienstag, den 02. April 2019** von 9.00 bis 11.00 Uhr

„Die Mondblume“ ist ein brasilianisches Märchen für Erwachsene. Martin Fuchs, der bekannte Puppenspieler aus Helmstadt, zieht mit seinem eigenen Erzählstil das Publikum in seinen Bann.

Mit Körpersprache und Tönen gestaltet er seinen ganz eigenen Erzählstil für die Bühne.

Lassen wir uns von seinem Märchen „Die Mondblume“ verzaubern und begeben uns mit ihm auf eine phantasievolle Reise.

Hierzu herzliche Einladung!

Das Frauenfrühstücksteam Helmstadt

Seniorenwerk Epfenbach
Wie in den letzten Jahren üblich, feiert unser Herr Pfarrer Joachim Maier mit uns in der Fastenzeit eine Messe mit Spendung der Krankensalbung.

Der Termin ist am **Dienstag, den 02.04.2019 um 15.00 Uhr** in der Kirche in Epfenbach.

Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir alle Senioren der ganzen Seelsorgeeinheit ganz herzlich ein.

Bitte kommen Sie recht zahlreich. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team

Frühschichten in der Fastenzeit
Geben Sie Ihrem Tag einen besonderen Akzent! Frühschicht in der Fastenzeit - das kann heißen:
Heute will ich Gott einen besonderen Raum geben.

Eine Frühschicht ist ein gemeinsames Morgenlob vor dem Weg zur Arbeit, ins Büro oder in die Schule.

Anschließend besteht die Möglichkeit für ein gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal für alle, die noch etwas Zeit haben.

Damit den Tag zu beginnen, kann ein besonderer Akzent in der Fastenzeit sein.

Die letzte Frühschicht findet am Mittwoch, 03.04. in Bargen statt. Beginn ist um 5.30 Uhr in der Kirche, ab ca. 6.00 Uhr gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

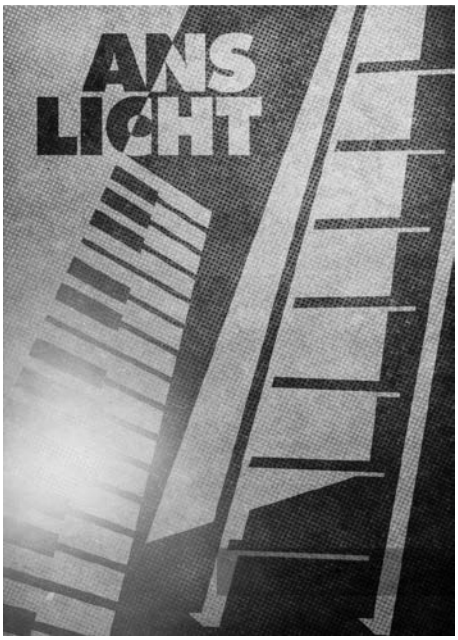
Herzliche Einladung!

Redaktionsschluss nächster Pfarrbrief

Der Redaktionsschluss für unseren nächsten Pfarrbrief vom 20.04. bis 09.06.2019 ist am **Mittwoch, 03.04.2019**.

Wir bitten um Beachtung. Vielen Dank.

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend



Mit modernen Bildern, an verschiedenen Stationen neu dem Kreuzweg Jesu begegnen

Wann: Freitag, 12. April 2019 um 19.00 Uhr
Wo: Katholische Kirche Neckarbischofsheim

Peru-Kreis Waibstadt
Einladung zum Fastenessen

Am 07. April 2019 lädt der Perukreis nach dem Gottesdienst zum Fastenessen ins Josefshaus Waibstadt ein.

In Waibstadt ist es inzwischen eine gute Tradition geworden, am Misereor-Sonntag zum bekannten „Quinua-Eintopf“ einzuladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Der Erlös wird an Nutri-Vida, den Kinderhort „Corazon de Jesus“ und an die Tagesstätte für alte Menschen „Los Martincitos“ in Villa el Salvador, Lima, Peru, überwiesen.

Einladung zu den Bußgottesdiensten in der Österlichen Bußzeit

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen, einen Bußgottesdienst zu besuchen.
Nutzen Sie die Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen und Gott um Vergebung für all das Stückwerk in Ihrem Leben zu bitten.

Die Gottesdienste finden statt am **Sonntag, 07.04.2019, um 18.00 Uhr in Waibstadt** und am **Freitag, 12.04.2019, um 19.00 Uhr in Spechbach.**

Was bewegt die Jugend in unseren Kirchengemeinden?

Am Mittwoch, 10.4.2019, ist die Referentin des katholischen Jugendbüros aus Sinsheim zu Gast im Josefshaus Waibstadt.

Frau Anke Frielinghaus wird über ihre Arbeit als Jugendreferentin berichten und ihre Erfahrungen mit allen Interessierten teilen.

- Welche Jugendprojekte gibt es im Dekanat Kraichgau?
- Welche Themen begeistern die Jugendlichen?
- Was können wir von der Arbeit im Jugendbüro des Dekanats für unsere Aktionen und Angebote vor Ort lernen?
- Lassen sich Jugendliche noch für kirchliche Aktivitäten in der Gemeinde gewinnen?

Sicher gibt es einige Impulse und Anregungen für Jugendprojekte in den Gemeinden in unserer Seelsorgeeinheit.

Die Gesprächsrunde **beginnt um 19.00 Uhr** und endet um ca. 20.30 Uhr.

Eine herzliche Einladung an alle, die sich in der Jugendarbeit engagieren oder sich für das Thema interessieren.

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: *www.sewaibstadt.de*

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ